

2. Änderung der Entschädigungssatzung der Gemeinde Südharz

Auf der Grundlage der §§ 5,8 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (Kommunalverfassungsgesetz – KVG LSA) vom 17. Juni 2014 (GVBl. LSA S. 288 ff), zuletzt geändert durch Gesetz vom 2. November 2020 (GVBl. 630 ff) hat der Gemeinderat der Gemeinde Südharz in seiner Sitzung am 24.02.2021 folgende 2. Änderung der Entschädigungssatzung beschlossen.

§ 1

§ 2 Absatz 2 der Satzung erhält folgende Fassung:

Die Ortsbürgermeister erhalten neben dem Ersatz des Verdienstauffalls folgende monatliche Aufwandsentschädigung

Ortschaft	Höhe der monatlichen Aufwandsentschädigung
Bennungen	255,00
Breitenstein	165,00
Breitungen	165,00
Dietersdorf	165,00
Drebsdorf	165,00
Hainrode	165,00
Hayn (Harz)	165,00
Kleinleinungen	165,00
Questenberg	165,00
Roßla	455,00
Rottleberode	355,00
Schwenda	255,00
Stolberg	355,00
Uftrungen	255,00
Wickerode	165,00

Mit der Zahlung der Aufwandsentschädigung wird ein Sitzungsgeld nicht mehr gezahlt.

§ 2 Inkrafttreten

Die Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Südharz, den 01.03.2021


Ralf Rettig, Bürgermeister

